

Redebeitrag zum Einkaufszentrum Massen

Es besteht absolut keine Notwendigkeit, diesen Beschluss drei Wochen vor der Kommunalwahl noch zu fassen.

Es ist in dieser Angelegenheit tatsächlich noch keine Bürgerversammlung der Verwaltung in Massen durchgeführt worden, obwohl mittlerweile bekannt sein sollte, dass es große Bedenken in der Massener Bürgerschaft gibt. Wenn uns an Bürgerbeteiligung wirklich gelegen ist, darf dieser Beschluss heute nicht einfach so durchgewunken werden.

Ich darf Ihnen einmal ein Statement auszugsweise zur Kenntnis bringen, welches ein Bürgermeister-Kandidat unserer Stadt soeben im WDR-Kandidatencheck veröffentlicht hat. Ich zitiere wörtlich:

„Zuallererst braucht Unna ein neues Miteinander und eine Streitkultur, die Andersdenkende nicht angreift, sondern alle einlädt, mitzumachen. Wir müssen mit den Bürgern entscheiden, nicht über sie. Dazu werde ich Beteiligungsprozesse vor allen wichtigen Entscheidungen über digitale Medien und eine deutlich höhere Mitwirkung transparent durchführen und darüber informieren. Der Rat muss die Meinung der Bürger kennen, bevor er entscheidet.“

Wenn Sie die Debatte hier verfolgen, werden sie ganz sicher nicht darauf kommen, von wem dieser Originaltext stammt. Die Partei, die diesen Kandidaten aufgestellt hat, ist die CDU. Selten gab es eine größere Lücke zwischen Reden und Handeln. Ich hoffe, der Wähler merkt das.

Klaus Göldner

FLU-Fraktionsvorsitzender